

14. Opti-Trainingslager beim YCI

Im Immenstaader Häfele war von 27. bis 29. Mai viel Los, denn 18 Kinder aus Baden-Württemberg und Bayern nahmen mit ihren Optis am Trainingslager teil, das bereits zum vierzehnten Mal stattfand. In drei leistungsgerechten Gruppen (Anfänger, Fortgeschrittene, Regattasegler), die am Freitag bei leichtem Süd-Wind eingeteilt wurden, erlernten die Kinder die Grundlagen des Segelns bis hin zu taktischen Tricks auf der Regattabahn.

Mit Frühsport begann der Samstag, bevor es bei schönem West-Wind wieder gemeinsam aufs Wasser ging und das ganze Spektrum von Rollwenden bis Startübungen trainiert wurde. Beliebt ist das Opti-Trainingslager auch wegen dem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. So wurde am Abend gemeinsam mit den Eltern gegrillt und bei einem Geschicklichkeitswettbewerb mit sieben Stationen konnte man so manches Talent ausmachen - sei es beim Wasserbomben werfen oder ein Tuch zusammenlegen, auf dem die Gruppe stehen muss.

Am Sonntag ließ die kleinen Segler leider Vormittags der Wind im Stich und so war bei den Anfängern und Fortgeschrittenen Trockenübungen, Seilhüpfen und Tauziehen angesagt. Die Regattagruppe absolvierte eine ausgedehnte Theorieinheit.

Nach der Mittagspause kam dann mit der Regenfront doch noch West-Wind mit bis zu vier Windstärken und so konnte in allen drei Gruppen die Abschlusswettfahrt durchgeführt werden. Zurück an Land fand nach einer Stärkung am Kuchenbuffet die Siegerehrung statt, bei der die ersten drei jeder Gruppe einen Pokal, alle Teilnehmer eine Trinkflasche, gefüllt mit Süßigkeiten, und eine Urkunde von ihren Trainern überreicht bekamen. An der Lautstärke des Applauses konnte man erkennen, dass die 18 Mädchen und Jungen wieder einmal drei tolle Tage in Immenstaad hatten, die von allem etwas boten.

